

740 Meter-Netz – Wusterwitz Bahnhof



Im Rahmen des Projekts schaffen wir Überholmöglichkeiten für 740 Meter lange Güterzüge (März 2023) [Quelle: DB Netz AG/Jörn Daberkow]

Das Programm „740 Meter-Netz“ ist ein weiterer Bestandteil zur Verbesserung der Schieneninfrastruktur. Mit der in Europa etablierten Güterzuglänge von 740 Metern können die Ladungskapazitäten pro Güterzug gesteigert werden. Dies führt zu einer Reduzierung des Energieverbrauchs und der damit verbundenen CO₂-Emission. Die Verlagerung des Güterverkehrs von der Straße auf die Schiene erhält so einen neuen Impuls.

Projekt

Der Schwerpunkt des Programms ist die Schaffung von Überholmöglichkeiten für 740 Meter lange Güterzüge bis 2030. Dadurch werden Strecken, die gemeinsam vom Personen- und Güterverkehr genutzt werden, entlastet.

Um die erforderliche Länge der Überholgleise herzustellen, werden in der Regel Signale versetzt oder neu errichtet sowie Anpassungen an den vorhandenen Gleisanlagen vorgenommen.

Am Bahnhof Wusterwitz bauen wir ein Gleis für die erforderliche Nutzlänge aus. Dafür passen wir die Leit- und Sicherungstechnik an. Im Rahmen dieser Arbeiten errichten wir zwei neue Vorsignale und versetzen ein weiteres Signal. Außerdem verlängern wir ein sogenanntes Stumpfgleis. Im benachbarten Bahnhof Kirchmöser werden wir zudem Bauarbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik sowie im Bereich Kabeltiefbau durchführen.

Das Programm „740 Meter-Netz“

Das 740 Meter-Programm umfasst bundesweit 75 Einzelprojekte. In der Region Südost sind neben sieben kleineren sicherungstechnischen Anpassungen (im Wesentlichen Signalversetzungen) vier komplexere Projekte in den Bahnhöfen Sangerhausen, Röblingen am See, Gardelegen und Wusterwitz vorgesehen.

Derzeit befindet sich ein Großteil der Projekte in der Planung. Bereits im 4. Quartal 2020 wurden drei der kleineren Projekte erfolgreich abgeschlossen. Die Überholgleise in den Bahnhöfen Wutha, Mechterstädt-Sättelstädt und Kurort Rathen sind nunmehr für 740 Meter lange Güterzüge nutzbar.

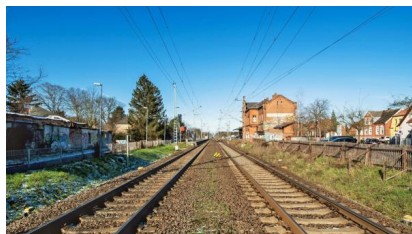
Zeitplan

Das Projekt befindet sich in der Entwurfsplanung. Es ist vorgesehen, die Planungen bis zum Sommer 2026 abzuschließen. Im Mai 2027 beginnen wir mit bauvorbereitenden Arbeiten. Der Beginn der Hauptarbeiten ist für Mai 2028 geplant. Voraussichtlich im Dezember 2028 findet die Inbetriebnahme statt.

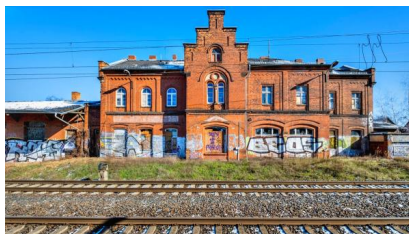
Fahrplanänderungen

Während der Arbeiten sind Einschränkungen im Zugverkehr möglich. Weitere Informationen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Mediagalerie



Im Rahmen der Arbeiten nehmen wir Anpassungen an den vorhandenen Gleisanlagen vor (März 2023) [Quelle: DB Netz AG/Jörn Daberkow]



Blick auf das Bahnhofsgebäude (März 2023) [Quelle: DB Netz AG/Jörn Daberkow]



Wir verlängern das Überholgleis (März 2023) [Quelle: DB Netz AG/Jörn Daberkow]



Im Rahmen des Projekts schaffen wir Überholmöglichkeiten für 740 Meter lange Güterzüge (März 2023) [Quelle: DB Netz AG/Jörn Daberkow]